



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Vierfache Weißheit-Sprüch/ Vnd nutzliche Hauß-Regl

Meychel, Johannes

München, 1657

Das ander Capittl. Von Lastern.

urn:nbn:de:hbz:466:1-41916

2. Betten.

3. Fasten.

4. Almosen.

Vier Thail der H. Mess.

Der erst Thail vom Anfang bis zum Offertorio.

Der ander Thail bis zur Wandlung.

Der dritt Thail bis zur Communion.

Der vierde Thail bis zum Ende.

Vier höchste Gerechtigkeiten.

1. Gerechter Gott /

2. Gerechts Gericht.

3. Gerechts Maß vnd Gewicht.

4 Gerechts Herr.

Das ander Capittel.

Von Lastern.

Von vier Sünden verdirbt
Sodoma.

1. Von Uermuth.

2. Von Fülle der Speiß.

A iii

3. Von

3. Von Ueberfluß der Reichthumb.
4. Von Müessiggang.

Auff viererley weiß versündet
man sich.

1. Mit Gedancken.
2. Mit Worten.
3. Mit Wercken.
4. Mit vnderlassen.

Vier Sünd schreyen gen
Himmel.

1. Unschuldiges Blutvergiessen.
2. Sodomitisch Laster.
3. Vndertruckung der Armen.
4. Betrüglicher Vorhalt des
dienten Lohns.

Durch vier Ding werden die La-
ster vor den Leutthen bedeckt.

1. Durch freye Miltigkeit im geben.
2. Durch sittliche Erbarkeit im
berden.
3. Durch freundliche Ansprach
reden.
4. Durch weyse Listigkeit im handlen.

Von

Von 4. Dingen wird der Mensch
Hoffärtig.

1. Von Ueberfluß der Güter.
2. Von holdseligen Kindern.
3. Von Kunst.
4. Von schöner Gestalt.

Vier Ding mindern die Hoffart.

1. Armut.
2. Alter.
3. Vndertrückt seyn.
4. Kranckheit.

Viererley Geschlechte der Mens-
schen seynd sehr vnseelig vnd
ellend.

1. Der ihm selbst einer schweren
Sünd bewust ist.
2. Der guts kan thun vnd thut nie.
3. Der nichts lehren will.
4. Der andere guts lehret vnd thut
selber nie.

Viererley uerfluß bringet grossen
Schaden

1. Ueberfluß der Wollust.

A iiii

2. Ueber-

2. Ueberfluß der Speiß.
3. Ueberfluß des Weins.
4. Ueberfluß der Red.

Vier Ding seynd bey der Welt
abschewlich.

1. Ein zänckischer Christ.
2. Ein armer Hoffärtiger.
3. Ein Alter gottloß oder ohne An-
dacht.
4. Ein vnshambar Weib.

Vier Ding seynd bey der Welt
im Mißbrauch.

1. Herrn ohne Zügendt.
2. Zügendt ohn Zucht.
3. Volck ohn Gsaz.
4. Vnderthon ohn Ghorfam.

Vier Ding verkehren die Weis-
nuntfft.

1. Lieb.
2. Trunckenheit.
3. Geiz.
4. Neyd vnd Haß.

Vierer

Viererley Menschen seynd vor
Gott vnd den Menschen ver-
hast.

1. Ein Hoffärtiger armer.
2. Ein reicher Lügner.
3. Ein alter Hurzer.
4. Ein Kriegsanhänger.

Vier Laster machen / daß der
Mensch sein selbst vergift.

1. Buelerey.
2. Geiz.
3. Zorn.
4. Trunckenheit.

Vier höchste Falschheiten.

1. Falsche Lehr.
2. Falsche Münz.
3. Falscher Zeug.
4. Falsche Lieb.

Das dritte Capittel.

Auß H. H. Schrifften.

W. v. D. D. D. D.